

## Tagungsbeiträge:

### Präsenzteilnahme: für Berater\*innen:

LAG-Mitglieder	65 €
Nicht-Mitglieder	95 €

### für Teamassistent\*innen:

LAG-Mitglieder	45 €
Nicht-Mitglieder	60 €

Getränke, Snacks und ein Mittagessen sind im Beitrag enthalten.

## Anmeldung:

online unter:  
[www.erziehungsberatung-hessen.de](http://www.erziehungsberatung-hessen.de)

Die Anzahl der Teilnehmer\*innen ist begrenzt.  
Die Anmeldung gilt nach Eingang des Tagungsbeitrags als vollständig. Die Zuordnung der Teilnehmer zu den Arbeitsgruppen erfolgt erst nach Zahlungseingang.

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag auf unser Konto:

LAG Hessen  
IBAN: DE87 5001 0060 0001 0336 05  
BIC: PBNKDEFF  
Postbank Frankfurt

## Kontakt:

Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungsberatung  
in Hessen e.V.  
Alt-Preungesheim 2  
60435 Frankfurt  
Tel. (069) 97 78 29 65 (AB)  
Email: [mail@erziehungsberatung-hessen.de](mailto:mail@erziehungsberatung-hessen.de)

## Tagungsort:

**Haus am Dom**  
Bildungs- und Kulturzentrum  
Domplatz 3  
60311 Frankfurt  
Tel.: (069) 800 8718 0



## Anfahrt:

### mit öffentlichen Verkehrsmitteln: ab Hauptbahnhof:

U-Bahn: U4 oder U5  
Haltestelle: Dom/Römer (Ausgang Dom)  
Fahrzeit: ca. 3min

Straßenbahn: Linie 11 oder Linie 12  
Haltestelle: Römer/Paulskirche (Braubachstraße)  
wenige Fußminuten (ca. 260m) bis zum Haus am Dom  
Fahrzeit: ca. 7min + ca. 2min. Fußweg

### mit dem Auto:

#### von Norden und Westen:

Von Norden (A5), Abfahrt Nordwestkreuz.  
Von Westen (A66), Abfahrt Nordwestkreuz Richtung Stadtmitte.  
Entlang Miquelallee, Adickesallee zur Nibelungenallee, dort rechts abbiegen auf Friedberger Landstraße. Diese geht in Konrad-Adenauer-Straße und Kurt-Schumacher-Straße über.  
Rechts abbiegen in die Battonnstraße/Berliner Straße.  
Nach ca. 350m links in die Domstraße.

#### von Süden und Osten:

Von Süden (A5), am Frankfurter Kreuz Richtung Würzburg (A3), kurz danach Abfahrt Frankfurt-Süd. Richtung Stadtmitte.  
Von Osten (A3), Richtung Frankfurter Kreuz, kurz vorher Abfahrt Frankfurt-Süd. Richtung Stadtmitte. Entlang Mörfelder Landstraße, Gartenstraße zur Walter-Kolb-Straße, dort links über den Main („Alte Brücke“). Der Kurt-Schumacher-Straße ca. 300m folgen, dann links in die Battonnstraße/ Berliner Straße.  
Nach ca. 350m links in die Domstraße.

### Parkhäuser:

Es gibt praktisch keine Parkplätze außer in den Parkhäusern der Innenstadt. Das unmittelbar neben dem Haus am Dom liegende Parkhaus „Dom/Römer“ bietet 480 Stellplätze. Parkmöglichkeiten bestehen außerdem im Parkhaus „Konstabler“, Töngesgasse 8 (Parkleitsystem D).  
Von dort 10 min zu Fuß bis zum Haus am Dom.



## Wissenschaftliche Jahrestagung 2022

# Ende, Tod und Tulpe

## Perspektiven auf Trauer im Kontext von Erziehungsberatung

Freitag, 11. November 2022

Haus am Dom  
Frankfurt am Main

# Ende, Tod und Tulpe

## Perspektiven auf Trauer im Kontext von Erziehungsberatung

Mit dem Thema Trauer, Verlust und der sensiblen und professionellen Begleitung trauernder Familien im Kontext Erziehungsberatung haben wir erneut ein Thema in den Mittelpunkt unserer diesjährigen Wissenschaftlichen Jahrestagung gestellt, welches in der letzten LAG-Mitgliederversammlung angeregt wurde.

Als ein Teil des Lebens begegnen wir in unserer Arbeit mit Familien auch Trauer- und Verlusterfahrungen. Angesichts der Pandemie, den Auswirkungen von Klima- und Wetterextremen sowie von Kriegs- und Fluchtgeschehen sind die Themen der Trauer und des Verlustes zudem wohl besonders aktuell.

Auf unserer Tagung möchten wir uns mit Ihnen in zwei Vorträgen am Vormittag dem Thema Trauer und Verlust zum einen aus einer Forschungsperspektive und zum anderen aus einem psychoanalytischen Blickwinkel nähern. Die sechs verschiedenen Arbeitsgruppen am Nachmittag vertiefen anwendungsbezogen unterschiedliche Aspekte des Themas. Es werden Möglichkeiten der Begleitung trauernder Eltern und trauernder Kinder praxisnah vermittelt. Der psychoanalytische Ansatz wird anwendungsnah und unter besonderer Berücksichtigung von Humor beleuchtet. Aus der Arbeit der psychosozialen Notfallversorgung „Hilfen für Helfer“ wollen wir für unsere Arbeit Anregungen erhalten, um Einrichtungen zu beraten, die aufgrund eines Todesfalls unsere Unterstützung anfragen. In einer moderierten Austauschgruppe können sich die Teilnehmenden mit dem Einfluss der aktuellen gesellschaftlichen und der ganz persönlichen Haltung zum Thema Trauer im Kontext der Erziehungsberatung auseinandersetzen. In der Arbeitsgruppe für Teamassistentinnen wird es um unterschiedliche Trauerrituale, Trauerbräuche, um verschiedene Formen des Traurigseins und auch um einen achtsamen Umgang mit sich selbst gehen.

Wir hoffen auf eine anregende Tagung und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

## Programm

ab 9:00 Uhr *Willkommenskaffee*

9:30 Uhr **Eröffnung der Tagung**

9:45 Uhr – **Vortrag**  
10:45 Uhr

### Trauer – mehr als ein individueller Prozess!

#### Heidi Müller

Diplom-Politologin, Wissenschaftlerin im Bereich Trauerforschung, Trauerberaterin in Frankfurt am Main

10:45 Uhr *Kaffeepause*

11:15 Uhr – **Vortrag**  
12:15 Uhr

### Trauer, Trauerarbeit und Trauerbegleitung: eine psychoanalytische Perspektive

#### Thomas Aucher

Dipl.-Psychologe, Psychoanalytiker und Gruppenanalytiker, Aachen

12:15 Uhr *Mittagspause*

13:30 Uhr – **Mitgliederversammlung der LAG und Aktuelle Stunde zu Themen der Erziehungsberatung**  
14:15 Uhr  
Alle Tagungsteilnehmende sind willkommen!

14:30 Uhr **Arbeitsgruppen**  
*inklusive Kaffeepause*

17:00 Uhr **Ende der Tagung**

## Arbeitsgruppen:

### Arbeitsgruppe 1:

Stabile Eltern – stabile Kinder? Einblicke in das Family Bereavement Program (FBP)

**Heidi Müller, Frankfurt am Main**

### Arbeitsgruppe 2:

Trauer, Trauerarbeit und Trauerbegleitung – eine psychoanalytische Perspektive

**Thomas Aucher, Aachen**

### Arbeitsgruppe 3:

„Für immer?“ – Kinder in ihrer individuellen Trauer verstehen und begleiten

**Miriam Kollarczik, Erziehungsberaterin und bke-online-Beraterin, Oberhausen**

### Arbeitsgruppe 4:

In der Krise Halt geben – Krisenintervention, Unterstützungsangebote und Trauerbegleitung nach Todesfällen in Institutionen

**Kai Kurth, Leiter der AG „Hilfen für Helfer“ im Main-Taunus-Kreis, Hattersheim**

### Arbeitsgruppe für Teamassistentinnen:

Trauerwege

**Stephanie Fink, Pfarrerin und Trauerbegleiterin, Ottrau**

